

Darf eigentlich jeder unterrichten?

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 9. Juni 2018 19:30

Zitat von Lehramtsstudent

... Je nach Uni ist auch das Fachdidaktikangebot gar nicht so schlecht und z.B. in Mathematik wäre ich wohl ohne mein Fachdidaktikwissen deutlich aufgeschmissener. Weil dir die reinen Fachinhalte aus dem Studium genau nix für das Halten von Unterricht bringen - von "nice to know"-Momenten mal abgesehen. Anstatt des regelmäßigen Fachdidaktik-Bashings hier im Forum sollte man sich also, wenn man sich über etwas aufregen möchte, eher über die teilweise realitätsfernen Fachwissenschaftsanteile beklagen...

Ich sage immer, dass Vorbereitungsdienst bzw. Referendariat der wichtigste Teil der Lehrerausbildung sind. Da geht es doch sehr viel um **das Wie des Unterrichtens** und die pädagogische Arbeit mit den Schülern. Das ist viel Praxis.

Die Theorie an der Uni könnte meiner Meinung nach sehr stark gekürzt werden. Das Studium könnte mindestens 1 Jahr kürzer sein. Stattdessen hat man aber (regional?) eher Vorbereitungsdienst / Referendariat gekürzt, um die Lehrer "schneller in die Schulen" zu bekommen. Das halte ich für einen Fehler.